

Ehe ich meine Reise durch Schweden nach Kopenhagen vom Jahr 1776 liefere, will ich meine Seereise von Christiania nach Kopenhagen im Jahr 1764, nach einem auf derselben für Langeweile gefertigtem Journal erzählen; sie ist unterhaltend, giebt einiges Licht in unserer Hydrographie und stellet einige neue Ideen von Tycho Brahe's zerstörten Oraniburg auf Zuen vor. Diese Reise macht also den letzten Abschnitt, womit die Abreise von Norwegen geschieht.

Was die beyzufügende Charte betrifft, so ist sie eigentlich eine Frucht von der (VII. B. S. 35.) erwähnten Verbesserung der Wangensteinischen Charte von Aggershuusstift. Zwar dachte ich im Anfang nur eine Reisecharte im Streifenformat zu zeichnen; da aber meine Reisen große Krümmungen enthalten und sehr verschieden sind, so beschloß ich, den ganzen Südtheil von Aggerhuus-Stift zu liefern, der allein mehrere Städte enthält, als das ganze übrige Norwegen zusammen, und am meisten angebauet, folglich auch ohne meine Reisebeobachtungen interessant ist.